

Erlös gespendet für Lebensraum von Gorillas

Bildung | Die SMV der Erhard-Junghans-Schule sammelt gebrauchte Handys

Schramberg. Zu einem Planungs- und Kennenlerntag trafen sich die neuen Mitglieder der Schülermitverantwortung (SMV) der Erhard-Junghans-Schule, bestehend aus 60 Klassensprechern sowie den Vertrauenslehrern Nicole Marte-Nick und Mathias Armbruster.

Eine erfolgreiche Aktion des vergangenen Schuljahres wurde dabei gemeinsam beendet. Die Klassensprecher und ihre Vertreter sammelten über 50 alte Handys oder Tablets für die Aktion »Ein Handy für den Gorilla«. Zum Schutz und Erhalt von Gorillas werden die alten Geräte recycelt, denn sie enthalten wertvolle Metalle und der Erlös wird für den Erhalt des Lebensraums der Gorillas investiert.

Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Schulleiter Lorenz Stopper reichte das Programm vom gegenseitigen Kennenlernen bis hin



Die Mitglieder der SMV präsentieren stolz die gesammelten alten Handys. Foto: Schule

zum intensiven Planen. Hierbei hatte jeder die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und seine Ideen und Meinungen vorzutragen, heißt es in

einer Mitteilung. Dies wurde von den beiden Lehrkräften mit der Methode eines World-Cafés durchgeführt. An verschiedenen Stationen wurden

die Aufgaben der SMV erarbeitet, aber auch Ideen für Veranstaltungen gesammelt oder Verbesserungsvorschläge gemacht und dies auf den Tischdecken festgehalten. So entstand ein buntes Bild der Jahresplanung.

Höhepunkt: Wahl des neuen Schülersprecherteams

Als Höhepunkt fand dann die Wahl des neuen Schülersprecherteams statt. Hierbei bekamen Lukas Moosmann (Klasse 10a) als Schülersprecher und Leonie Flaig (Klasse 10d) als stellvertretende Schülersprecherin das Vertrauen der SMV. Da auch die Verpflegung in den Pausen stimmte, waren die beiden Lehrkräfte und die Klassensprecher am Ende des Tages zufrieden und freuen sich auf die Aktionen des laufenden Schuljahres.